

Staatstrauer in Brasilien

Santa Maria. Brasiliens Präsidentin Dilma Rousseff hat nach der Brandkatastrophe in einer Disco eine dreitägige Staatstrauer angeordnet. Sie sicherte den Angehörigen der mehr als 230 Opfer ihre Unterstützung zu, wie sie am Sonntag abend auf ihrer Internetseite bekanntgab. Zuvor hatte Rousseff ihre Teilnahme am EU-Lateinamerika-Gipfel in Chile abgebrochen. Zu dem Feuer war es in der Nacht zum Sonntag in einem Tanzlokal in der südbrasilianischen Stadt Santa Maria gekommen. Eine Band hatte bei ihrem Auftritt in den frühen Morgenstunden Leuchtfackeln gezündet, wodurch offenbar die Decke in Brand geriet. Die meisten Todesopfer, viele davon 20 Jahre und jünger, erstickten an giftigen Gasen. Dutzende Menschen wurden schwer verletzt und befanden sich nach offiziellen Angaben in sehr schlechtem Zustand. Durch das Feuer war es in der Diskothek zu einer Panik unter den Besuchern gekommen. Am Montag wurden im Zuge der Ermittlungen drei Personen festgenommen, berichteten brasilianische Medien. (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/195805.staatstrauer-in-brasilien.html>